

Vorname/Name:

Nr.:

<b>Berechnung: (erreichte Punkte/maximale Punkte x 5)+1 NUR GANZE UND HALBE NOTEN!</b>	<b>NOTE:</b>
--	--------------

<i>Punktzahlen</i>	<i>max. P</i>	<i>err. P</i>
Seite 1	5	
Seite 2	4	
Seite 3	6	
Seite 4	9	
Seite 5	3	
Seite 6	7	
Seite 7	8	
Seite 8	8	
Seite 9	5	
Seite 10	6	
Seite 11	4	
Seite 12	5	
Seite 13	8	
Seite 14	5	
Seite 15	4	
Seite 16	6	
Seite 17	7	
Seite 18	8	
Seite 19	12	
<b>Total</b>	<b>120</b>	

<i>Datum:</i>				
	<i>Name</i>	<i>Unterschrift</i>	<i>Visum</i>	
<i>Experte 1</i>			<i>Büro</i>	
<i>Experte 2</i>			<i>PK</i>	

**HINWEISE:****Prüfungsunterlagen**

Die Prüfungsunterlagen bestehen aus folgenden Teilen:

- Umschlag	1 Seite	Papierfarbe: grün
- Hinweise	1 Seite	Papierfarbe: rosa
- Ausgangslage	1 Seite	Papierfarbe: blau
- Aufgaben	6 Seiten	Papierfarbe: gelb
- Antwortblätter	19 Seiten	Papierfarbe: weiss

**Richtzeiten**

Die Prüfungsdauer beträgt 120 Minuten Bearbeitungszeit ca.117 Minuten Studium Ausgangslage ca.3 Minuten

- Aufgabe 1	2 Minuten
- Aufgabe 2	3 Minuten
- Aufgabe 3	4 Minuten
- Aufgabe 4	6 Minuten
- Aufgabe 5	6 Minuten
- Aufgabe 6	3 Minuten
- Aufgabe 7	3 Minuten
- Aufgabe 8	7 Minuten
- Aufgabe 9	4 Minuten
- Aufgabe 10	4 Minuten
- Aufgabe 11	3 Minuten
- Aufgabe 12	5 Minuten
- Aufgabe 13	5 Minuten
- Aufgabe 14	6 Minuten
- Aufgabe 15	4 Minuten
- Aufgabe 16	5 Minuten
- Aufgabe 17	3 Minuten
- Aufgabe 18	5 Minuten
- Aufgabe 19	5 Minuten
- Aufgabe 20	4 Minuten
- Aufgabe 21	6 Minuten
- Aufgabe 22	7 Minuten
- Aufgabe 23	7 Minuten
- Aufgabe 24	10 Minuten

**Aufgaben und Lösungen**

Für das Erreichen der maximalen Punktzahl müssen Sie alle Aufgaben richtig lösen. Achtung: Falls Sie in den Bearbeitungshinweisen zu Aufgaben bereits erwähnte Antwortbeispiele in der Lösung wiederholen, erhalten Sie dafür keine Punkte. Diese Regelung gilt für die ganze Prüfung.

Versehen Sie Ihre Aufgaben- und Lösungsblätter, dort wo es vorgesehen ist, mit Ihrer Nummer und mit ihrem Namen.

**Hilfsmittel**

Für die Prüfung dürfen folgende Hilfsmittel eingesetzt werden:

Schreibzeug, Taschenrechner, sämtliche Unterlagen

Nicht erlaubt sind ausdrücklich folgende Hilfsmittel:

Hilfsmittel, welche Ihnen Kommunikation mit anderen Stellen ermöglichen oder ermöglichen können (z.B.

Notebook , Handheld, PDA, Mobile, Funk, WLAN usw.)

**Verhalten während der Prüfung**

Sie dürfen während der Prüfung nicht in Arbeiten anderer Kandidaten Einsicht nehmen oder Gespräche führen. Den Prüfungsraum verlassen darf in Absprache mit der Aufsicht gleichzeitig nur eine Person.

**Sanktionen**

Sollten Sie sich während der Prüfung nicht an die Regeln in Bezug auf die Hilfsmittel halten bzw. die Verhaltensregeln nicht einhalten, muss Sie die Aufsicht gemäss Prüfungsordnung von der weiteren Prüfungsteilnahme ausschliessen.

# Ausgangslage

## 1. Berufliches Umfeld

Sie haben bereits 4 Jahre Erfahrung als Chefhauswart in einer mittelgrossen privaten Bildungsinstitution in der Stadt Basel gesammelt. Es ist Zeit für die nächste grössere Herausforderung. Gestern haben Sie den Arbeitsvertrag mit der Betriebsgesellschaft **Shopyfun in Worb BE** unterschrieben.

Ihr Zuständigkeitsbereich umfasst den Unterhalt und die Instandhaltung von:

- Einem Büro- und Gewerbegebäude mit 4 Stockwerken; Baujahr 2004. Im Gebäude untergebracht sind:
  - ein Einkaufszentrum auf 2 Stockwerken (Erdgeschoss und 1. Stockwerk) mit diversen kleinen Ladengeschäften, einem COOP-Supermarkt, einem Spa- und Wellnessbereich
  - ein Fastfood-Restaurant und ein Indoor-Kinderspielplatz im 3. Stockwerk und
  - ein Fitnesscenter, welches das ganz 4. Stockwerk belegt

Sie sind zu 100 % angestellt. Das Ihnen unterstellte Team besteht aus:

- 1 Hauswart mit Fachausweis (Stellvertreter) (100 %)
- 1 Gebäudereinigungsfachfrau FA (100 %)
- 1 Elektroinstallateurin EFZ (80 %)
- 1 Lernende Gebäudereinigung 1. LJ (100 %)
- 1 Lernender Betriebsunterhalt 1. LJ (100 %)
- 1 Lernende Betriebsunterhalt 3. LJ (100 %)
- 5 Hilfskräfte im Bereich Reinigung (2 x 100 %; 3 x 50 %)

Mit Ihrem Team sind Sie zuständig für:

- die Sicherstellung der Reinigung und des Unterhalts der unteren 3 Stockwerke. Das Fitnesscenter reinigt und unterhält seine Räume und Anlagen selbständig.
- die regelmässige Überwachung und Wartung der technischen Einrichtungen
- Unterhalt und Pflege der sanitären Anlagen im Spa- und Wellnessbereich
- Unterhalt des bestehenden Sicherheitssystems und fachliche Mitwirkung beim geplanten Ersatz des bestehenden Systems
- die Vergabe von Fremdleistungen in Rahmen des Ihnen zur Verfügung gestellten Budgets
- Organisation der fachlichen Weiterbildung des Ihnen anvertrauten Teams

## 2. Privates Umfeld

Sie sind geschieden und leben in einer eingetragenen Partnerschaft. In Ihrem gemeinsamen Haushalt leben noch zwei Katzen und ein Labrador. In Ihrer Freizeit organisieren Sie mit Kolleginnen und Kollegen Mountainbike-Touren und Grillabende.

<b>Aufgabe 1</b>	<i>Max. P</i>
Nennen Sie <b>zwei</b> unterschiedliche Gespräche, welche Sie in Ihrer Rolle als Personalverantwortliche/r führen.	2
<b>Aufgabe 2</b>	<i>Max. P</i>
Nur zwei Monate nach Ihrem Stellenantritt bei der Shopyfun kündigt der Hauswart mit Fachausweis. Nun brauchen Sie schnell einen Ersatz. Wie / wo werden Sie auf diese Vakanz aufmerksam machen? Nennen Sie <b>drei</b> Möglichkeiten.	3
<b>Aufgabe 3</b>	<i>Max. P</i>
a) Was sind die <b>Vorteile</b> der internen Personalbeschaffung? Kreuzen Sie die richtigen Aussagen an. b) Was sind die <b>Nachteile</b> der externen Personalbeschaffung? Kreuzen Sie die richtigen Aussagen an. c) Was ist <b>keine</b> Möglichkeit, um kurzfristigen Personalbedarf zu decken? Kreuzen Sie die richtige Aussage an. d) Was gehört <b>nicht</b> in ein Arbeitszeugnis? Kreuzen Sie die richtige Aussage an.	4
<b>Aufgabe 4</b>	<i>Max. P</i>
Sie haben die Stelle als Hauswart/in mit Fachausweis ausgeschrieben und haben interessante Bewerbungsdossiers erhalten.	6
a) Wie finden Sie heraus, ob jemand passen könnte? Nennen Sie <b>zwei</b> Punkte.	
b) Worauf achten Sie bei der Auswahl? Nennen Sie <b>zwei</b> Punkte.	
c) Was möchten Sie verhindern? Nennen Sie <b>zwei</b> Punkte.	
<b>Aufgabe 5</b>	<i>Max. P</i>
Sie führen mit drei Bewerber/innen ein Vorstellungsgespräch. Das Gespräch haben Sie in drei Phasen eingeteilt. Nennen Sie <b>je zwei</b> Inhalte und Ziele der jeweiligen Phase.	6
<b>Aufgabe 6</b>	<i>Max. P</i>
Sie planen einen zweimonatigen unbezahlten Urlaub. Wie stellen Sie sicher, dass der Betrieb während Ihrer Abwesenheit reibungslos weiterläuft? Nennen Sie <b>drei</b> Massnahmen.	3

<b>Aufgabe 7</b>	Max. P
<p>Sie haben eine junge Frau im Team, die sehr gut arbeitet und von ihren Kolleg/innen geschätzt wird. Da Sie in zwei Jahren pensioniert werden, möchten Sie sie gerne zur Nachfolgerin ausbilden. Was können Sie als Chefhauswart/in und Personalverantwortliche/r zur Kompetenzentwicklung der jungen Frau beitragen? Nennen Sie <b>drei</b> Möglichkeiten in unterschiedlichen Kompetenzbereichen.</p>	3
<b>Aufgabe 8</b>	Max. P
<p>Die Gebäudereinigungsfachfrau berichtet Ihnen, dass zwei Mitarbeiter/innen aus dem Reinigungsteam immer wieder aneinandergeraten. Sie selbst haben dies bisher noch nicht erlebt. Sie möchten diesen Konflikt aus dem Weg räumen.</p> <p>a) Beurteilen Sie, ob die aufgelisteten Massnahmen sinnvoll oder nicht sinnvoll sind und begründen Sie Ihren Entscheid.</p> <p>b) Was sollten Sie in dieser Situation unbedingt unternehmen?</p>	7
<b>Aufgabe 9</b>	Max. P
<p>a) Es gibt Schwierigkeiten mit dem Lernenden Betriebsunterhalt, der im August seine Lehre begonnen hat. Er ist oft übermüdet und verspätet sich immer wieder. Sie vermuten, dass er häufig die ganze Nacht Computerspiele spielt. Was unternehmen Sie, damit sich sein Verhalten bessert? Nennen Sie <b>drei</b> sinnvolle Massnahmen.</p> <p>b) Die Situation hat sich nicht verbessert und Sie müssen den Lehrvertrag auflösen. Wer muss zwingend informiert werden?</p>	4
<b>Aufgabe 10</b>	Max. P
<p>Die Gemeinde Worb hat ein Integrationsprojekt für Asylbewerbende gestartet. Der Gemeinderat hat Sie nun angefragt, ob Sie bereit wären, einen Asylbewerber aus Eritrea ins Reinigungsteam aufzunehmen. Sie möchten gerne einen Beitrag zur Integration leisten und haben sich entschieden, einen Asylbewerber ins Team aufzunehmen. Welchen Bereichen müssen Sie und Ihr Team besondere Beachtung schenken, damit die Integration gelingt?</p>	4
<b>Aufgabe 11</b>	Max. P
<p>a) Nennen Sie <b>zwei</b> betriebswirtschaftliche Gründe, warum die Betriebsgesellschaft Shopyfun eine Buchhaltung führt.</p> <p>b) Welche Gesetze schreiben vor, dass die Betriebsgesellschaft Shopyfun eine Buchhaltung führen muss. Nennen Sie <b>ein</b> Gesetz.</p>	3

<b>Aufgabe 12</b>			Max. P
<p>Die Scheuersaugmaschine ist in die Jahre gekommen und kann die Reinigungsleistung nicht mehr erbringen. Die Firmenleitung hat Offerten von verschiedenen Anbietenden eingeholt. Die Modelle sind ähnlich und würden sich alle gleich gut eignen. Sie als Fachmann werden beauftragt, die Offerten nochmals zu prüfen und die End-Preise zu berechnen. Vergleichen Sie die Preise und wählen Sie das günstigste Angebot aus. Die Güte einer Serviceleistung ist gleich. Berechnung ist aufzuzeigen.</p>			5
<b>Offerte A</b>	<b>Offerte B</b>	<b>Offerte C</b>	
Offertpreis: Preis pro Stück CHF 20'900.00 <b>ohne</b> MwSt.	Offertpreis: Preis pro Stück CHF 22'580.00 <b>ohne</b> MwSt.	Offertpreis: Preis pro Stück CHF 23'420.00 <b>inkl.</b> MwSt.	
Inbegriffen: 0 Serviceleistung	Inbegriffen: 1 Serviceleistung	Inbegriffen: 1 Serviceleistung	
Zahlungskonditionen: 30 Tage netto	Zahlungskonditionen: 10 Tage, 2 % Skonto	Zahlungskonditionen: 10 Tage, 3 % Skonto	
Kosten einer Serviceleistung CHF 1'200.00 inkl. MwSt.	Wert einer Serviceleistung CHF 1'000.00 inkl. MwSt.	Wert einer Serviceleistung CHF 800.00 inkl. MwSt.	
<b>Aufgabe 13</b>			Max. P
<p>Für das nächste Jahr müssen Sie für Ihren Bereich ein Budget erstellen. Weisen Sie das Gesamtbudget 2023 in ganzen Franken aus. Runden nach Rundungsregeln.</p> <p>Weisen Sie auch die Zu- oder Abnahme des Gesamtbudgets Ihres Bereichs gegenüber dem Vorjahr in Prozenten aus. Prozente auf 2 Dezimalstellen runden.</p>			5
<b>Aufgabe 14</b>			Max. P
<p>Kreuzen Sie an, ob die erwähnten Konti zu Umlaufvermögen UV / Anlagevermögen AV / Fremdkapital FK / Eigenkapital EK / Aufwand oder Ertrag gehören.</p>			6
<b>Aufgabe 15</b>			Max. P
<p>In der Reinigung sind Sie immer wieder auf Aushilfskräfte angewiesen, die kurzfristig einspringen können. Der Stundenansatz beträgt CHF 32.00/h inkl. Anteil 13.-Monatslohn. Die Shopyfun gewährt den Mitarbeitenden 4 Wochen Ferien pro Jahr. Frau Petra Zünd hat vom 16.10. bis 31.10. 28 Stunden für Sie gearbeitet. Erstellen Sie die Lohnabrechnung für Frau Zünd. Runden Sie auf 5 Rappen auf.</p>			4

Aufgabe 16	Max. P
<p>Helfen Sie einem Inhaber eines Ladengeschäftes aufgrund der nachfolgenden Angaben eine dreistufige Erfolgsrechnung zu erstellen:</p> <p>Warenaufwand A 65'000, Abschreibungen 12'000, Personalaufwand 150'000, Warenerlöse A 184'000, Warenaufwand B 48'000, Zinsaufwand (betrieblich) 1'000, Wertschriftenertrag 3'000, Warenerlös B 169'000, Mietaufwand 42'000, Büro- u. Verwaltungsaufwand 9'000, Unterhalt u. Reparaturen Betrieb 6'000, übriger Betriebsaufwand 8'000</p> <p>Weisen Sie auch den Bruttogewinn für Ware A und B einzeln aus.</p>	5
Aufgabe 17	Max. P
<p>Sie haben für sich und Ihre Kolleginnen und Kollegen eine Mountainbike-Reise im Südtirol organisiert. Für diverse Auslagen vor Ort sind Sie am 2. September 2022 zu Ihrer Bank gegangen und haben den Betrag von EUR 2'000.00 bezogen. Die Bank hat den Betrag Ihrem persönlichen Konto belastet.</p> <p>Nach der Rückkehr aus Italien haben Sie am 29. September 2022 den Restbetrag von EUR 125.00 auf Ihre Bank gebracht. Der Betrag wurde Ihnen auf Ihrem Bankkonto gutgeschrieben. Welchen Betrag in CHF haben Sie für die Auslagen vor Ort ausgegeben? Die Berechnung ist aufzuzeigen.</p>	3
Aufgabe 18	Max. P
<p>Ihrem Stellvertreter übergeben Sie die Aufgabe, die Kontierungen für den Bereich Reinigung und Unterhalt zu erledigen. Nun hat er einige Probleme damit und bittet Sie um Hilfe. Er möchte wissen, ob die erwähnten Buchungstatbestände den Gewinn erhöhen oder schmälern.</p>	5
Aufgabe 19	Max. P
<p>Kreuzen Sie in der Tabelle auf dem Arbeitsblatt an, ob die rechtlichen Aussagen <b>richtig (Ja)</b> oder <b>falsch (Nein)</b> sind.</p>	5
Aufgabe 20	Max. P
<p>Beantworten Sie die Fragen durch Ankreuzen der richtigen Aussagen auf dem Arbeitsblatt zu den Rechtsgrundlagen. <b>Pro Aufgabe ist jeweils nur eine Antwort richtig.</b></p>	4

Aufgabe 21	Max. P
<p>Gestern haben Sie von der Firma Superclean GmbH per E-Mail folgendes Angebot erhalten:</p> <p><b>Aktion für unsere geschätzten Kunden: Putzvit Textilreiniger 500 Liter palettiert (50 Kanister à 10 Liter) CHF 32.- /10 Liter; Lieferung frei Haus; gültig bis Ende Oktober. Angebot freibleibend.</b></p> <p>Tags darauf, am Dienstag, haben Sie im Hinblick auf die anstehende Grundreinigung das Angebot angenommen. Unverzüglich hat Superclean Ihre Bestellung bestätigt und die Lieferung in ca. 2 Tagen in Aussicht gestellt.</p> <p>a) Kreuzen Sie an, um was für ein Angebot es sich bei dieser Aktion handelt. <i>Pro richtiges Kreuz 1 Punkt</i></p> <p>b) Welche Art von Vertrag liegt zwischen Ihnen und der Superclean GmbH vor? Nennen Sie den zutreffenden Gesetzesartikel.</p> <p>c) Kreuzen Sie an, wer die Transportkosten für die Lieferung übernehmen muss.</p> <p>d) Kreuzen Sie an, zu welchem Zeitpunkt das Risiko (Nutzen und Gefahr) für die Lieferung auf Sie als Käufer übergehen wird.</p>	6

Aufgabe 22	Max. P
<p>Als nach 7 Tagen noch keine Lieferung erfolgt ist, werden Sie aktiv, da sie den Textilreiniger in der kommenden Woche benötigen.</p> <p>a) Welches sind die nächsten zwei Schritte, die Sie aufgrund dieser Lieferverzögerung vornehmen müssen? Nennen Sie auch die entsprechenden Gesetzesartikel.</p> <p>b) Falls die Lieferung weiter ausbleiben sollte, stellt Ihnen das OR für das weitere Vorgehen 3 Möglichkeiten zur Verfügung. Nennen Sie diese.</p>	7



<b>Aufgabe 23</b>	<i>Max. P</i>
<p>Bei der Kontrolle der Lieferung stellen Ihre Mitarbeitenden fest, dass bei 10 Kanistern die Flüssigkeit ausgeflockt und damit unbrauchbar ist.</p> <p>a) Was müssen Sie als Erstes tun? Nennen Sie den zutreffenden Gesetzesartikel.</p> <p>b) Welche Möglichkeiten stehen Ihnen bei einer Lieferung mangelhafter Ware nach Gesetz grundsätzlich zur Verfügung? Nennen Sie alle Möglichkeiten und die zutreffenden Gesetzesartikel.</p> <p>c) Für welche der in b) genannten Möglichkeiten würden Sie sich im vorliegenden Fall entscheiden?</p>	8

<b>Aufgabe 24</b>	<i>Max. P</i>
<p>Die in Ihrem Team tätige Elektroinstallateurin Marga Caflisch meldet sich mit einem persönlichen Anliegen bei Ihnen. Ihre 19-jährige Tochter hat sich für eine Stelle als Fachfrau Betriebsunterhalt beworben. Sie bittet Sie, einige Punkte aus dem Arbeitsvertrag der Tochter zu überprüfen, da sie unsicher ist, ob diese korrekt sind. Es handelt sich dabei um folgende Punkte:</p> <p>a) Es wird ein Lohn von CHF 5'500.- / Monat vereinbart. Dieser wird jeweils am 25. des Monats ausbezahlt.</p> <p>b) Die geleistete Überzeit wird mit dem Lohn abgegolten.</p> <p>c) Die Arbeitnehmerin hat Anspruch auf 4 Wochen Ferien.</p> <p>d) 2 Ferienwochen sind im Monat August zu beziehen.</p> <p>e) Die Kündigungsfrist für den Arbeitgeber beträgt 1 Monat, für die Arbeitnehmerin 2 Monate.</p> <p>Kreuzen Sie auf dem Arbeitsblatt für jeden einzelnen Vertragspunkt an, ob die vertragliche arbeitsrechtliche Regelung gemäss Arbeitsrecht zulässig ist oder nicht. Ist die vertragliche Regelung gemäss Arbeitsrecht unzulässig, korrigieren Sie den Vertragspunkt. Geben Sie ausser bei der Aufgabe b.) immer den entsprechenden Gesetzesartikel an.</p>	12

**Eidg. Berufsprüfung Hauswart/-in 2022**

**Prüfungsteil Nr. 5.1**

**Administration und Mitarbeiterführung**

**Position**

**schriftlich**

**5.1**

**Dauer**

**120 Minuten**

*Nr.:*

**Arbeitsblatt Aufgabe 1**

*Max. P*

*Err. P*

Zwei unterschiedliche Gespräche als Personalverantwortliche/r

	1	
	1	

**Arbeitsblatt Aufgabe 2**

*Max. P*

*Err. P*

Drei Möglichkeiten, um auf eine Vakanz aufmerksam zu machen

	1	
	1	
	1	

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

**5**

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 3</b>	Max. P	Err. P
-------------------------------	--------	--------

4	
---	--

a) Kreuzen Sie **Vorteile** der internen Personalbeschaffung an.

<input type="checkbox"/>	Förderung von Betriebsblindheit		
<input type="checkbox"/>	Stelle kann schnell besetzt werden		
<input type="checkbox"/>	Kein frischer Wind		
<input type="checkbox"/>	Mitarbeitende kennen den Betrieb		
<input type="checkbox"/>	Positives Signal an die Mitarbeiter/innen durch Aufstiegschancen		

b) Kreuzen Sie **Nachteile** der externen Personalbeschaffung an.

<input type="checkbox"/>	Grössere Auswahl an Kandidat/innen		
<input type="checkbox"/>	Lange Einarbeitungsphase		
<input type="checkbox"/>	Verhindern von Betriebsblindheit		
<input type="checkbox"/>	Hohe Personalbeschaffungskosten		
<input type="checkbox"/>	Risiko von Fehlbesetzungen		

c) Was ist **keine** Möglichkeit, um kurzfristigen Personalbedarf zu decken?

<input type="checkbox"/>	Überstunden der Mitarbeiter/innen fordern		
<input type="checkbox"/>	Einstellung temporärer Mitarbeiter/innen		
<input type="checkbox"/>	Gewährung von unbezahlttem Urlaub		
<input type="checkbox"/>	Ferien von Mitarbeiter/innen aufschieben / verschieben		

d) Was gehört **nicht** in ein Arbeitszeugnis?

<input type="checkbox"/>	Leistung der/des Mitarbeiters/in		
<input type="checkbox"/>	Verhalten der/des Mitarbeiters/in		
<input type="checkbox"/>	Kürzere Absenzen der/des Mitarbeiters/in		
<input type="checkbox"/>	Art und Dauer der Anstellung		
<input type="checkbox"/>	Ort der Anstellung		
<input type="checkbox"/>	Kündigungsgrund		

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

4	
---	--

**Arbeitsblatt Aufgabe 4**

Max. P

Err. P

Bewerbungsdossiers

a) Wie finden Sie heraus, ob jemand passen könnte?

	1	
	1	

b) Worauf achten Sie bei der Auswahl?

	1	
	1	

c) Was möchten Sie verhindern?

	1	
	1	

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

6

**Arbeitsblatt Aufgabe 5**

Max. P

Err. P

a) Inhalte Bewerbungsgespräch

<b>Phase «Einleitung»</b>			
Inhalt	Ziel		
		1	
		1	
<b>Phase «Hauptteil»</b>			
Inhalt	Ziel		
		1	
		1	
<b>Phase «Abschluss»</b>			
Inhalt	Ziel		
		1	
		1	

**Arbeitsblatt Aufgabe 6**

Max. P

Err. P

Unbezahlter Urlaub: Massnahmen zur Sicherstellung des reibungslosen Betriebs

	1	
	1	
	1	

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

**9**

**Eidg. Berufsprüfung Hauswart/-in 2022**

**Prüfungsteil Nr. 5.1**

**Administration und Mitarbeiterführung**

**Position**

**schriftlich**

**5.1**

**Dauer**

**120 Minuten**

*Nr.:*

**Arbeitsblatt Aufgabe 7**

*Max. P*

*Err. P*

Beiträge zur Kompetenzentwicklung

	1	
	1	
	1	

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

**3**

**Arbeitsblatt Aufgabe 8**

Max. P

Err. P

a) Beurteilung Massnahmen

Massnahme	sinnvoll	nicht sinnvoll	Begründung		
Weiterbildung im Bereich Reinigung für alle Teammitglieder				1	
Die Reinigungsfachfrau soll in Ihrem Namen mit den beiden Kolleg/innen reden				1	
Sie bringen das Thema an der nächsten gemeinsamen Teamsitzung ein				1	
Kündigung der beiden Mitarbeiter/innen, welche aneinandergeraten sind				1	
Bowlingabend mit anschliessendem Nachtessen organisieren				1	
Als Vorgesetzte/r verwarnen Sie die beiden streitenden Mitarbeiter/innen				1	

b) Nötige Massnahme

				1	
--	--	--	--	---	--

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

**7**

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 9</b>	Max. P	Err. P
-------------------------------	--------	--------

a) Schwierigkeiten mit Lernendem: sinnvolle Massnahmen

	1	
	1	
	1	

b) Auflösung Lehrvertrag: Information zwingend an wen?

	1	
--	---	--

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 10</b>	Max. P	Err. P
--------------------------------	--------	--------

Integration Asylbewerber: Bereiche, die Beachtung erfordern

	1	
	1	
	1	
	1	

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

<b>8</b>	
----------	--



<b>Arbeitsblatt Aufgabe 11</b>	<i>Max. P</i>	<i>Err. P</i>
--------------------------------	---------------	---------------

a) Welche betriebswirtschaftlichen Gründe für eine Buchhaltung?

	1	
	1	

b) Welches Gesetz?

	1	
--	---	--

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 12</b>	<i>Max. P</i>	<i>Err. P</i>
--------------------------------	---------------	---------------

Ihre Berechnungen:	Offerte A	Offerte B	Offerte C	5	
<b>Ihre Entscheidung:</b>					

<b>Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)</b>	<b>8</b>	
---	----------	--

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 13</b>				Max. P	Err. P
Aufwand	Vorjahr 2022 CHF	Veränderungen betr. Jahr 2023 CHF	Budget für 2023 CHF	5	
Personalkosten für Aushilfen	32'000	Zunahme um 10 %			
Reinigungsmittel	8'850	Abnahme um 500 CHF			
Fremdleistungen von Dritten	15'800	Zunahme von 2'000 CHF			
Ersatz Verbrauchsmaterial	5'620	Preisanstieg um 5 %			
Büromaterial	880	Reduktion von 15 %			
Unterhalt und Reparaturen an Maschinen	6'720	Zunahme um 2'700 CHF			
Serviceabonnement für Sicherheitssystem	3'240	Reduktion von 2 %			
Weiterbildung Team	2'590	Zunahme um 1'200 CHF			
<b>Total Aufwand 2022</b>	<b>75'700</b>	<b>Total Budget 2023</b>			
<u>Abweichung Budget 2023 zu Aufwand 2022</u>					
Abnahme Budget 2023 zu Aufwand 2022		..... %			
Zunahme Budget 2023 zu Aufwand 2022		..... %			

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

5

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 14</b>							Max. P	Err. P
	UV	AV	FK	EK	Aufwand	Ertrag	6	
Abschreibungen								
Stelleninserat für Personalsuche								
Vorrat Reinigungsmittel								
Sicherheitssystem								
Verkauf von Reinigungsmitteln								
Aktienkapital								
Energieaufwand								
Unterhalt und Betrieb Maschinen								
Bankschulden								
Liegenschaften								
Debitorenverluste								
Guthaben Bankkonto								
UV = Umlaufvermögen AV = Anlagevermögen FK = Fremdkapital EK = Eigenkapital								

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

<b>6</b>	
----------	--

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 15</b>				Max. P	Err. P
Name des/der Mitarbeiters/in: .....				4	
<b>Lohnabrechnung Oktober 2022</b>					
	<i>Ansatz</i>	<i>Anzahl / Basis</i>	<i>Betrag</i>		
Stundenlohn inkl. 13.-Monatslohn					
Ferienzuschlag	8.33 % von				
<b>Bruttolohn</b>					
AHV-Abzug	5.3 % von				
ALV-Abzug	1.1 % von				
NBU-Abzug	0.5 % von				
<b>Nettoauszahlung</b>					

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

<b>4</b>	
----------	--

**Arbeitsblatt Aufgabe 16**

Max P

Err. P

Dreistufige Erfolgsrechnung

Text	A	B	Total	5	

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

5

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 17</b>				<i>Max. P</i>	<i>Err. P</i>
Ihre Banktransaktion für die Mountainbike-Reise im Südtirol (IT)				3	
Kursliste der Basler Bank					
Datum	<i>Währung</i>	<i>Ankauf</i>	<i>Verkauf</i>		
02.09.2022	EUR	1.0368	1.0575		
29.09.2022	EUR	1.0772	1.0983		
Ihre Berechnungen:					
Total Auslagen Euro in CHF: .....					

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 18</b>				<i>Max P</i>	<i>Err. P</i>
--------------------------------	--	--	--	--------------	---------------

Kreuzen Sie bitte an, in wiefern der Buchungstatbestand den Gewinn verändert.  
 + erhöht den Gewinn / - schmälert den Gewinn / o hat noch keinen Einfluss auf den Gewinn.  
 Es wird **keine** Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung geführt.

	+	o	-		
Bankbelastung der Servicerechnung des Sicherheitssystems				5	
Bestellung von Reinigungsmaterial					
Eingänge von Zahlungen von Kunden					
Kauf einer Reinigungsmaschine mittels ec-direct					
Telefonrechnungen werden dem Bankkonto belastet					
Rechnung des Geschäftsessens vom Restaurant Rössli					
Bankbelastung der Löhne vom September					
Versand von Rechnung für Unterhaltsarbeiten an Mieter/innen der Ladengeschäfte					
Bareinnahmen für Verkauf von Reinigungsmitteln					
Bezahlung der Kurskosten für die Lernenden					

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

<b>8</b>	
----------	--

Arbeitsblatt Aufgabe 19		Max. P	Err. P												
<p>Kreuzen Sie in untenstehender Tabelle an, ob die rechtlichen Aussagen richtig (Ja) oder falsch (Nein) sind.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Situationen</th> <th>Aussagen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Eine zwingende Rechtsnorm kann zugunsten der schwächeren Partei abgeändert werden.</td> <td><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</td> </tr> <tr> <td>Ein/e Schuldner/in muss eine vertraglich vereinbarte Forderung immer sofort erfüllen.</td> <td><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</td> </tr> <tr> <td>Ein mündlich abgeschlossener Lehrvertrag ist ungültig.</td> <td><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</td> </tr> <tr> <td>Wird ein Vertragspartner bei Vertragsabschluss getäuscht, kann er den Vertrag anfechten.</td> <td><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</td> </tr> <tr> <td>Ist nichts anderes vereinbart, müssen Geldschulden an dem Ort bezahlt werden, wo der Schuldner seinen Wohnsitz hat.</td> <td><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</td> </tr> </tbody> </table>		Situationen	Aussagen	Eine zwingende Rechtsnorm kann zugunsten der schwächeren Partei abgeändert werden.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Ein/e Schuldner/in muss eine vertraglich vereinbarte Forderung immer sofort erfüllen.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Ein mündlich abgeschlossener Lehrvertrag ist ungültig.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Wird ein Vertragspartner bei Vertragsabschluss getäuscht, kann er den Vertrag anfechten.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Ist nichts anderes vereinbart, müssen Geldschulden an dem Ort bezahlt werden, wo der Schuldner seinen Wohnsitz hat.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	5	
Situationen	Aussagen														
Eine zwingende Rechtsnorm kann zugunsten der schwächeren Partei abgeändert werden.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein														
Ein/e Schuldner/in muss eine vertraglich vereinbarte Forderung immer sofort erfüllen.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein														
Ein mündlich abgeschlossener Lehrvertrag ist ungültig.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein														
Wird ein Vertragspartner bei Vertragsabschluss getäuscht, kann er den Vertrag anfechten.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein														
Ist nichts anderes vereinbart, müssen Geldschulden an dem Ort bezahlt werden, wo der Schuldner seinen Wohnsitz hat.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein														
<p><i>Pro richtiges Kreuz 1 Punkt</i></p>															

Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)

5	
---	--

**Arbeitsblatt Aufgabe 20**

Max. P

Err. P

Beantworten Sie durch Ankreuzen der richtigen Aussage folgende Fragen zu den Rechtsgrundlagen. **Pro Aufgabe ist jeweils nur eine Antwort richtig.**

<p>Die Einleitungsartikel zum ZGB haben unmittelbare Gültigkeit...</p>	<p><input type="checkbox"/> ausschliesslich für das Personenrecht  <input type="checkbox"/> für das gesamte Privatrecht  <input type="checkbox"/> für das Privatrecht und das öffentliche Recht  <input type="checkbox"/> keine der genannten Antworten ist richtig</p>
<p>Art.128 OR...</p>	<p><input type="checkbox"/> ist eine zwingende Norm  <input type="checkbox"/> ist eine ergänzende Norm  <input type="checkbox"/> ist eine relativ zwingende Norm  <input type="checkbox"/> keine der genannten Antworten ist richtig</p>
<p>Bei der Beurteilung eines Rechtsstreites...</p>	<p><input type="checkbox"/> ist der Richter zwingend an frühere Urteile in ähnlichen Fällen gebunden  <input type="checkbox"/> hat sich der Richter ausschliesslich an geschriebenes Recht zu halten  <input type="checkbox"/> darf der Richter allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) nicht berücksichtigen  <input type="checkbox"/> keine der genannten Antworten ist richtig</p>
<p>Die schweizerische Rechtsordnung kann in folgende zwei Hauptgruppen unterteilt werden:</p>	<p><input type="checkbox"/> Zivilrecht und Staatsrecht  <input type="checkbox"/> Zivilrecht und öffentliches Recht  <input type="checkbox"/> Zivilrecht und Verwaltungsrecht  <input type="checkbox"/> keine der genannten Antworten ist richtig</p>

4

*Pro richtiges Kreuz 1 Punkt*

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

4



<b>Arbeitsblatt Aufgabe 21</b>	Max. P	Err. P
--------------------------------	--------	--------

<p>Gestern haben Sie von der Firma Superclean GmbH per E-Mail folgendes Angebot erhalten:</p> <p><b>Aktion für unsere geschätzten Kund/innen: Putzvit Textilreiniger 500 Liter palettiert (50 Kanister à 10 Liter) CHF 32.- /10 Liter; Lieferung frei Haus; gültig bis Ende Oktober. Angebot freibleibend.</b></p> <p>Tags darauf, dienstags, haben Sie im Hinblick auf die anstehende Grundreinigung das Angebot angenommen. Unverzüglich hat Superclean Ihre Bestellung bestätigt und die Lieferung innert ca. 2 Tagen in Aussicht gestellt.</p> <p>a) Kreuzen Sie an, um was für ein Angebot es sich bei dieser Aktion handelt. (2 Punkte) <i>pro richtiges Kreuz 1 Punkt</i></p> <p><input type="checkbox"/> verbindliches Angebot      <input type="checkbox"/> unverbindliches Angebot  <input type="checkbox"/> befristetes Angebot      <input type="checkbox"/> unbefristetes Angebot</p> <p>b) Was für ein Vertrag liegt zwischen Ihnen und der Superclean GmbH vor? Nennen Sie den zutreffenden Gesetzesartikel. (2 Punkte)</p> <p>Antwort: _____</p> <p>Art.: _____ Gesetz: _____</p> <p>c) Kreuzen Sie an, wer die Transportkosten für die Lieferung übernehmen muss. (1 Punkt)</p> <p><input type="checkbox"/> Ich      <input type="checkbox"/> Superclean GmbH</p> <p>d) Kreuzen Sie an, zu welchem Zeitpunkt das Risiko (Nutzen und Gefahr) für die Lieferung auf Sie übergehen wird. (1 Punkt)</p> <p><input type="checkbox"/> bei Vertragsabschluss      <input type="checkbox"/> bei Ablieferung</p>	6	
--	---	--

Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)

6	
---	--

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 22</b>	<i>Max. P</i>	<i>Err. P</i>
--------------------------------	-------------------	---------------

<p>Als nach 7 Tagen noch keine Lieferung erfolgt ist, werden Sie aktiv, da sie den Textilreiner kommende Woche benötigen.</p> <p>a) Welches sind die nächsten zwei Schritte, die Sie aufgrund dieser Lieferverzögerung vornehmen müssen? Nennen Sie auch die entsprechenden Gesetzesartikel. (4 Punkte)</p> <p>Antwort: _____</p> <p>Art.: _____ Gesetz: _____</p> <p>Art.: _____ Gesetz: _____</p> <p>b) Falls die Lieferung weiter ausbleiben sollte, stellt ihnen das OR für das weitere Vorgehen 3 Möglichkeiten zur Verfügung. Nennen Sie diese. (3 Punkte)</p> <p>Antwort</p> <p>1. Möglichkeit: _____</p> <p>2. Möglichkeit: _____</p> <p>3. Möglichkeit: _____</p>	7	
--	---	--

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

7	
---	--

Arbeitsblatt Aufgabe 23

Max.  
P

Err. P

Bei der Kontrolle der Lieferung stellen Ihre Mitarbeitenden fest, dass bei 10 Kanistern die Flüssigkeit ausgeflockt und damit unbrauchbar ist.

a) Was müssen Sie als Erstes tun? Nennen Sie den zutreffenden Gesetzesartikel.  
(2 Punkte)

Antwort: \_\_\_\_\_

Art.: \_\_\_\_\_ Gesetz: \_\_\_\_\_

b) Welche Möglichkeiten stehen Ihnen bei der Lieferung mangelhafter Ware nach Gesetz grundsätzlich zur Verfügung? Nennen Sie alle Möglichkeiten und die zutreffenden Gesetzesartikel. (5 Punkte)

Antwort: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Art.: \_\_\_\_\_ Gesetz: \_\_\_\_\_

Art.: \_\_\_\_\_ Gesetz: \_\_\_\_\_

8

c) Für welche der in b) genannten Möglichkeiten würden Sie sich im vorliegenden Fall entscheiden? (1 Punkt)

Antwort: \_\_\_\_\_

Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)

8

<b>Arbeitsblatt Aufgabe 24</b>	<i>Max. P</i>	<i>Err. P</i>
--------------------------------	-------------------	---------------

<p>a) Kreuzen Sie für jeden einzelnen Vertragspunkt an, ob die vertragliche Regelung gemäss Arbeitsrecht zulässig ist oder nicht. Ist die vertragliche Regelung gemäss Arbeitsrecht unzulässig, korrigieren Sie den Vertragspunkt. Geben Sie ausser bei Aufgabe b. immer den entsprechenden Gesetzesartikel an. (12 Punkte)</p> <p>a. Lohn  <input type="checkbox"/> zulässig                      <input type="checkbox"/> unzulässig                  Korrektur: _____                  Art.: _____ Gesetz: _____</p> <p>b. Überzeit  <input type="checkbox"/> zulässig                      <input type="checkbox"/> unzulässig                  Korrektur: _____</p> <p>c. Ferien  <input type="checkbox"/> zulässig                      <input type="checkbox"/> unzulässig                  Korrektur: _____                  Art.: _____ Gesetz: _____</p> <p>d. Ferien  <input type="checkbox"/> zulässig                      <input type="checkbox"/> unzulässig                  Korrektur: _____                  Art.: _____ Gesetz: _____</p> <p>e. Kündigung  <input type="checkbox"/> zulässig                      <input type="checkbox"/> unzulässig                  Korrektur: _____                  Art.: _____ Gesetz: _____</p>	12	
---	----	--

**Seitentotal (Übertrag auf Deckblatt)**

12	
----	--